



**Hochschule
Hof**

University of
Applied Sciences

Pressemitteilung

Hochschule Hof beteiligt sich an Ernteprojekt: Obst am Campus umsonst ernten und vor dem Verderben retten

Hof / Münchberg – Die Hochschule Hof beteiligt sich an ihren Standorten Hof und Münchberg an der bundesweiten Ernteaktion „Gelbes Band“. Die mit leuchtend gelben Bändern gekennzeichneten Obstbäume dürfen auf dem Campus der Hochschule nach dem Ausreifen kostenlos und ohne Rücksprache für den Eigenbedarf abgeerntet werden. Die bundesweite Aktion „Gelbes Band“ sorgt dafür, dass in Deutschland mehr Obstbäume abgeerntet und dadurch mehr Obst verwertet wird.

Immer wieder ist im Herbst zu beobachten, dass Obst heimischer Streuobstwiesen ungenutzt zu Boden fällt und verfault, während Supermärkte vermeintlich makelloses Obst verkaufen, welches aber oft einen langen Weg nach Deutschland hinter sich hat. Um dies ein Stück weit zu ändern, möchte die Hochschule Hof hier mit gutem Beispiel vorangehen und gibt den Ertrag ihrer Obstbäume für die Öffentlichkeit frei.

Hochschulpräsident Prof. Dr. Dr. h.c. Jürgen Lehmann zur Aktion: „Nach offiziellen Schätzungen landen in Deutschland jährlich etwa elf Millionen Tonnen Lebensmittel in der Tonne – ein großer Teil davon ist Obst und Gemüse. Mit unserer Beteiligung am Gelben Band möchten wir einerseits dafür sorgen, dass der Ertrag unserer Obstbäume auch wirklich genutzt wird. Andererseits möchten wir im Sinne unserer Nachhaltigkeitsstrategie einen Beitrag dazu leisten, dass Verbraucherinnen und Verbraucher einen positiven Bezug zu regionalem und saisonalem Obst haben und auch bewusst damit umgehen.“

Die so nutzbaren Obstbäume befinden sich am Campus Hof zwischen dem Kreisverkehr des Alfons-Goppel-Platzes und dem Hochschulparkplatz an der Jobst-Rüthner-Straße. In Münchberg steht ein Baum direkt am Hauptgebäude.

Übrigens: Um die Aktion in den nächsten Jahren noch ausweiten zu können, hat die Hochschule unlängst an ihren Standorten noch weitere Obstbäume gepflanzt.

Pressekontakt:

Rainer Krauß, Hochschulkommunikation / PR
Alfons-Goppel-Platz 1, 95028 Hof
Telefon: 09281/409-3006
E-Mail: pressestelle@hof-university.de

Über die Hochschule Hof:

Für die Hochschule Hof stehen ihre aktuell rund 3800 Studierenden an erster Stelle. Alle Studienangebote werden kontinuierlich angepasst, um die Studierenden fit für die Welt von morgen zu machen. Praxisorientierung, Internationalisierung und intelligente Ressourcennutzung stehen im Fokus von Lehre und Forschung an der Hochschule Hof. Im Bereich Internationalisierung legt die Hochschule einen Schwerpunkt auf Indien. Im Hinblick auf das Thema intelligente Ressourcennutzung stehen Wasser- und Energieeffizienz im Vordergrund. Das breitgefächerte und interdisziplinäre Studienangebot reicht von Wirtschaft über Interdisziplinäre und innovative Wissenschaften bis hin zu Informatik und Ingenieurwissenschaften.

Der Campus Münchberg bietet durch eng mit der Wirtschaft verzahnte Textil- und Designstudiengänge eine in Deutschland einmalige Ausbildung. Am Lucas-Cranach-Campus in Kronach entsteht ein innovativer Studienort,

an dem man sich mit globalen und regionalen Zukunftsthemen beschäftigt – hier geht es um Schwerpunkte wie Innovative Gesundheitsversorgung. Am Lernort Selb wird den Studierenden der Studiengang Design & Mobilität angeboten. Studierende mit Berufserfahrung finden an der Studienfakultät für Weiterbildung ebenso den passenden Studiengang an der Hochschule Hof. Die berufsbegleitenden Angebote, die mehrheitlich in Blended Learning Einheiten stattfinden, reichen vom Einzelmodul über Zertifikatslehrgänge bis zum Bachelor- und Masterstudiengang. Ein neues Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung soll insbesondere deutsche Behörden und Institutionen auf dem Weg hin zu bürgerfreundlichen und effektiven Services begleiten und unterstützen. Studierende mit StartUp- oder Gründungsinteresse werden durch das Digitale Gründerzentrum Einstein1 am Campus der Hochschule beraten und gefördert.

Die angewandte Forschung an der Hochschule Hof sichert die Aktualität des Wissens für die Lehre und entwickelt nützliche Lösungen, die in der Wirtschaft zum Einsatz kommen. Durch die Einrichtung von Kompetenzzentren und Instituten an der Hochschule profitieren auch die hochfränkischen Unternehmen. Die Schwerpunkte der vier Forschungsinstitute liegen auf den Bereichen Informationssysteme, Materialwissenschaften, Wasser- und Energiemanagement sowie Biopolymere. Zudem ist das Fraunhofer-Anwendungszentrum Textile Faserkeramiken TFK am Campus Münchberg angesiedelt und entwickelt u.a. neue Anwendungen für die Luft- und Raumfahrt sowie für die Automobilindustrie. Das an die Hochschule Hof angegliederte Bayerisch-Indische Zentrum für Wirtschaft und Hochschulen BayIND koordiniert und fördert darüber hinaus die Zusammenarbeit zwischen Bayern und Indien.

Die moderne Hochschule Hof ist nicht nur optisch offen und freundlich gestaltet, sie bietet auch ein freundliches, familiäres Umfeld. Die Studierenden wissen dies zu schätzen, denn sie loben immer wieder die exzellente Betreuung durch die Lehrenden.